

Bereich 32 - Ordnung

Datum:
22.04.2021

Anfrage

Beschließendes Gremium:

Anfrage: Grundstückszufahrt Wallstraße 25 (Anfrage der CDU-Fraktion vom 19.04.2021, eingegangen am 20.04.2021)

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
Ö	27.04.2021	Verkehrsausschuss

Sachverhalt:

Siehe Anfrage: Grundstückszufahrt Wallstraße 25 (Anfrage der CDU-Fraktion vom 19.04.2021, eingegangen am 20.04.2021)

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder des Verkehrsausschusses nehmen Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: 20,00 €
 aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
- Ja
 Nein
 Teilhaushalt / Kostenstelle:
 Produkt / Kostenträger:
 Haushaltsjahr:
- e) mögliche Einnahmen:

Anlage/n:
Anfrage

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltun- gen	lt. Be- schluss- vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto- kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

DEZERNAT III

Fachbereich 3b - Ordnung, Umwelt, Nachhaltigkeit und Mobilität

Bereich 72 - Straßen- und Ingenieurbau



CDU

**FRAKTION IM RAT DER
HANSESTADT LÜNEBURG**

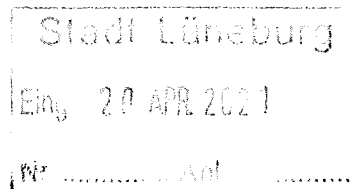
CDU Fraktion im Rat der Hansestadt Lüneburg – Stadtkoppel 16 – 21337 Lüneburg

Stadtkoppel 16
21337 Lüneburg
Telefon: 04131 51166
Fax: 04131 850571

Herrn
Oberbürgermeister
der Hansestadt Lüneburg

Ulrich Mädge
Rathaus

Lüneburg, den 19.04.2021



Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur nächsten Sitzung des Verkehrsausschusses stelle ich folgende Anfrage:

Ist es möglich, in der Wallstraße Nr. 25 (südliche Seite / Theaterseite) auf dem Vorplatz des o.a. Grundstückes einen privaten Stellplatz mit E- Ladestation zu errichten?

Hintergrund:

Es ist politische Zielrichtung, die Wallstraße mittelfristig zur „Fahrradstraße“ umzubauen. Im Zuge dieser Umgestaltung könnten auch die öffentlichen P-Plätze auf der südlichen Seite (Theaterseite) der Wallstraße rückgebaut werden.

Daher könnte m.E. auch die Einrichtung eines privaten Stellplatzes vor dem Hause Nr. 25 genehmigt werden. Ein öffentlicher P-Patz würde allerdings durch die neu zu schaffende Einfahrt zum Grundstück und zu dem neu zu schaffenden P-Platz entfallen.

Eine Genehmigung würde zu einem Paradigmen-Wechsel bei der P-Platz – Situation in der Wallstraße führen.

Für eine positive Antwort der o.a. Anfrage spricht auch der politische Wille der Stadt, Bürgerinnen und Bürger anzuregen, im Sinne des Klimawandels, E- Stationen einzurichten.

Mit freundlichem Gruß

D. G. Lohr